

Prof. Dr. Hans-Georg Petersen

**Klausur in
Umweltökonomik**

WS 2008/2009

Lehrstuhl Finanzwissenschaft

Bitte beantworten Sie 2 von 3 Fragen.

Bitte markieren Sie auf dem Deckblatt, welche Fragen Sie beantwortet haben.

Schreiben Sie bitte auf das Deckblatt sowie auf jedes von Ihnen verwendete Klausurblatt Namen und Matrikelnummer.

Viel Erfolg!

Name:

Matrikelnummer:

Frage 1):

Punkte:

Frage 2):

Punkte:

Frage 3):

Punkte:

Gesamtpunkte:

Note:

1. Nachhaltiges Wirtschaften kann durch verschiedene Ansätze gefördert werden: (20 Punkte)

- a) Erläutern Sie verbal die statische und dynamische Effizienz. Welche Vorteile und Probleme kann die dynamische Effizienz über die statische Effizienz bieten, insbesondere in Hinblick auf Fragen der Nachhaltigkeit. (8 Pkt.)
- b) Nennen Sie die Bedingungen für eine effiziente Eigentumsstruktur nach Tietenberg. (4 Pkt.)
- c) Welchen Beitrag können Eigentumsrechte für nachhaltiges Wirtschaften leisten und welche Probleme entstehen dagegen bei Allmenden? (8 Pkt.)

2. Die Umweltpolitik basiert auf verschiedenen Prinzipien und Instrumenten: (20 Punkte)

- a) Erläutern Sie die Unterschiede zwischen Gemeinlast- und Verursacherprinzip. Nutzen Sie dazu auch ein selbst gewähltes Beispiel. (8 Pkt.)
- b) Erläutern Sie die Bedeutung von Lizenzen mit ihren Vor- und Nachteilen und betrachten Sie kritisch, ob diese ein effizientes Mittel der Umweltpolitik sind. (12 Pkt.)

3. Bitte erläutern Sie knapp und präzise folgende Begriffe: (20 Punkte)

- a) Hedonistischer Preisansatz (6 Pkt.)
- b) „Grenzen des Wachstums“ (Club of Rome) (4 Pkt.)
- c) Moral Suasion (4 Pkt.)
- d) Externe Effekte (6 Pkt.)